Caserne des Pompiers



ZUSAMMENFASSUNG

Die Räumlichkeiten der Feuerwehr, die seit Jahrzehnten im Dorfzentrum von Collonge untergebracht sind, entsprachen nicht mehr den Anforderungen und Zwängen, denen dieser öffentliche Dienst heute ausgesetzt ist.

DAS PROJEKT

Die Möglichkeit, die Akteure der Sicherheit in La Pallanterie, an den Hauptachsen der Gemeinde und neben dem Gendarmerieposten, zusammenzufassen, erwies sich schnell als die naheliegende Lösung, die es zu verwirklichen galt. Diese Lösung ermöglicht es, das Gebäude vorteilhaft in das Industrie- und Gewerbegebiet von La Pallanterie zu integrieren.

Das ausschliesslich der Feuerwehr gewidmete Gebäude wurde streng nach dieser Zweckbestimmung konzipiert, auf praktischen und rationellen Grundlagen, die sehr pragmatisch auf die Anforderungen des Betriebs reagieren. So bestimmen die Struktur des Baukörpers und die Eigenschaften der Einsatzfahrzeuge die Geometrie des Gebäudes, die sehr einfach gehalten ist. Das Erscheinungsbild des Gebäudes mit seinen differenzierten Fassadenöffnungen sowie die Wahl der Materialien und der beiden dominierenden, stark kontrastierenden Farben identifizieren es mit dem Ort und seiner Rolle als öffentliches Gebäude mit industriellem Charakter. Im Inneren wurde eine einfache und rationelle Aufteilung der Funktionen gewählt. Die Räume verteilen sich auf drei Ebenen, von denen jede einem bestimmten Teil des Programms gewidmet ist.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Das Erdgeschoss ist der Einsatzgruppe vorbehalten, die mit Lastwagen, Leitern und verschiedenen Geräten ausgestattet ist. Hier befindet sich auch ein Raum für Atemschutzgeräte. Im Obergeschoss befinden sich die Kommandozentrale und

das Büro des Kommandanten, ein Raum für den Zivilschutz, ein grosser Besprechungsraum und eine Küche. Im Untergeschoss sind neben den technischen Räumen des Gebäudes die Umkleideräume für Männer und Frauen mit Duschen und Lagerräumen vorgesehen. Die einfache und hochwertige Konstruktion besteht aus einer tragenden Stahlbetonkonstruktion auf einer gemeinsamen Bodenplatte, einem Flachdach und hinterlüfteten Fassaden.

Bauvolumen: 3'327 m^3

FACTS

Standort	Chemin du Manège 9 1222 , Vésenaz , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	Juni 2006
Fertigstellung	Juni 2007
Architekt	Christian Gindre – Genève.

LEISTUNGEN

Neubau